

Im Ministerium für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren des Landes Schleswig-Holstein ist in der Abteilung „Soziales“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle für

eine Mitarbeiterin / einen Mitarbeiter (m/w/d)

im Referat „Renten- und Unfallversicherung; Soziales Entschädigungsrecht, NS-Entschädigungsbehörde; Sozialberichterstattung“ auf Dauer zu besetzen.

Diese Ausschreibung richtet sich gleichermaßen an Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und an externe Bewerberinnen und Bewerber.

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören insbesondere

- Rechtsangelegenheiten der Rentenversicherung und der Alterssicherung der Landwirte (u.a. fachliche Bearbeitung bzw. Begleitung von Rechtssetzungsvorhaben, insb. im Bundesratsverfahren),
- die Rechtsaufsicht über die Deutsche Rentenversicherung Nord (z.B. Bearbeitung von Eingaben und Berichterstattung zu Petitionen an den Petitionsausschuss des Schleswig-Holsteinischen Landtags),
- Einzelfragen aus dem Bereich der internationalen Renten- und Unfallversicherung.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern erwarten wir

- die Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt durch ein abgeschlossenes Fachhochschulstudium in der Laufbahn der Fachrichtung Allgemeine Dienste, Laufbahnzweig gesetzliche Rentenversicherung (Diplom-Verwaltungswirt/in – FH – bzw. Bachelor of Laws "Management Soziale Sicherheit/Schwerpunkt Rentenversicherung")
oder
- die Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt durch ein abgeschlossenes Fachhochschulstudium der Fachrichtung Allgemeine Verwaltung (Diplom-Verwaltungswirt/in - FH - bzw. Bachelor of Arts „Allgemeine Verwaltung/Public Administration“)
jeweils verbunden mit einschlägigen Kenntnissen aus beruflicher Tätigkeit in einem für den Arbeitsplatz relevanten Aufgabengebiet.
- Kenntnisse und Erfahrungen in der Rechtsanwendung,
- soziale Kompetenz und Teamfähigkeit,
- Kommunikationsfähigkeit und Organisationskompetenz sowie
- Entscheidungs- und Durchsetzungsfähigkeit.

Wir bieten Ihnen

Die Beschäftigung erfolgt in einem tarifgebundenen Beschäftigungsverhältnis. Bei Vorliegen der tariflichen Voraussetzungen erfolgt die Vergütung mit einem Entgelt der Entgeltgruppe „E 12“ TV-L. Bei Erfüllung der personalwirtschaftlichen und beamtenrechtlichen Voraussetzungen ist bei einer Beschäftigung im Beamtenverhältnis eine Besoldung bis zur Besoldungsgruppe A 13 SHBesO möglich.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben und weist daraufhin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Der Arbeitsplatz ist grundsätzlich auch für Teilzeitbeschäftigte geeignet. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann. Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte bis zum 05. März 2021 an das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren des Landes Schleswig-Holstein, Personalreferat - VIII 126 -, Adolf-Westphal-Straße 4, 24143 Kiel (vorzugsweise in elektronischer Form an: [Email: Klaus.Hesse@sozmi.landsh.de](mailto:Klaus.Hesse@sozmi.landsh.de)). Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden. Auf die Vorlage von Lichtbildern / Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen das Personalreferat (Herr Klaus Hesse ([E-Mail: Klaus.Hesse@sozmi.landsh.de](mailto:Klaus.Hesse@sozmi.landsh.de)) oder Tel. 0431-988/5324), zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zu den Aufgaben des Arbeitsplatzes wenden Sie sich bitte an das Fachreferat, Herrn Volker Behlau ([E-Mail: Volker.Behlau@sozmi.landsh.de](mailto:Volker.Behlau@sozmi.landsh.de) oder Telefon 0431-988/5582).

Kiel, im Februar 2021

Ministerium für Soziales,
Gesundheit, Jugend,
Familie und Senioren
des Landes Schleswig-Holstein